



Unternehmen ins Boot holen

Unser Qualifizierungsangebot zur Förderung von Unternehmensengagement vor Ort

Online-Kurs

Mai bis Dezember 2026

UP!

Praxisorientierter, siebenteiliger Online-Qualifizierungskurs zu den Grundlagen des bürgerschaftlichen Engagements von Unternehmen und zur Förderung von Unternehmensengagement als Teil lokaler Strategien der Engagementförderung

Worum geht es?

Die Aufmerksamkeit für das bürgerschaftliche Engagement von Unternehmen ist bei den Akteur*innen der Engagementförderung über die letzten Jahre deutlich gestiegen. In bundesweiten Programmen der Engagementförderung, bei Förderinitiativen von Stiftungen, bei Entwicklungswerkstätten zur kommunalen Engagementförderung, in Landesstrategien – an vielen Stellen wird das Engagement von Unternehmen thematisiert und werden sektorenübergreifende Kooperationen angeregt.

In der lokalen Praxis wird die Förderung von Unternehmensengagement allerdings nicht selten als zusätzliche Aufgabe empfunden, der man sich wegen fehlender zeitlicher Ressourcen leider nicht widmen kann.

Gemeinsam mit [UPJ e.V.](#) macht sich die [Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement](#) für eine andere Sichtweise stark: Wir sind überzeugt, dass die Zusammenarbeit von Zivilgesellschaft und Unternehmen besonders wertvoll ist und dass die Förderung von Unternehmensengagement in jede Strategie zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements gehört. Und wir glauben, dass das auch mit (zunächst) begrenzten Mitteln gelingen kann. In unserem siebenteiligen Qualifizierungskurs bieten wir den Teilnehmer*innen einen ganzheitlichen und umfassenden Blick auf das Thema.

Was umfasst der Kurs?

- Sieben halbtägige Online-Module zwischen Mai und Dezember 2026
- Impulse und Erfahrungsberichte von Expert*innen aus der Engagementpraxis
- Kursinhalte mit hohem Praxisbezug und Empfehlungen zur Umsetzung vor Ort
- Eine kleine Lerngruppe mit 15-20 Teilnehmer*innen für intensiven Austausch
- Ein Teilnahmezertifikat zum Kursende
- Keine Teilnahmegebühr dank Förderung der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen

An wen richtet sich der Kurs?

Das Angebot richtet sich an verschiedene Akteur*innen der Engagementlandschaft. Hierzu zählen:

- Mitarbeiter*innen der Stadt- oder Kreisverwaltung, die mit der Entwicklung oder Umsetzung lokaler Engagementstrategien betraut sind
- Vertreter*innen von Netzwerken der Engagementförderung, z.B. Engagierte Stadt, Engagiertes Land etc.
- Mitarbeiter*innen von Stiftungen, Freiwilligenagenturen oder weiterer Infrastruktureinrichtungen der Engagementförderung

Kursmodule



Modul 1 | Unternehmensengagement und Engagementförderung

21.05.2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- Bürgerschaftliches Engagement von Unternehmen
- Aufgaben von (lokaler) Engagementförderung
- Rolle und Selbstverständnis der Engagementförderung
- Brückenbauer*innen zwischen den Sektoren

Modul 2 | Unternehmen sensibilisieren und aktivieren

18.06.2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- Erfolgversprechende erste Schritte
- Informations- und Austauschveranstaltungen
- Projekte für den Einstieg
- Anerkennung und Auszeichnungen

Modul 3 | Engagement und Kooperationen stimulieren

10.07.2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- Erprobte Methoden und Impulse zur Zusammenarbeit
- Kreative Kompetenzspenden mit der Nachtschicht
- Aktionstag für Unternehmen und Gemeinnützige
- Marktplatz für Gute Geschäfte

Modul 4 | Verstetigen: Mittel- und langfristige Projekte und Programme 1/2

11.09.2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- Unternehmensengagement in benachteiligten Quartieren
- Lernen durch Engagement für Fach- und Führungskräfte
- Sachspenden für Gemeinnützige mobilisieren

Modul 5 | Verstetigen: Mittel- und langfristige Projekte und Programme 2/2

08.10.2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- Unternehmensengagement für benachteiligte Kinder und Jugendliche
- Kooperationsprojekte für Klima und Umwelt

Modul 6 | Unternehmensnetzwerke aufbauen und managen

12.11.2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- Angebote für Austausch und gemeinsames Engagement
- Netzwerke und Plattformen
- Voraussetzung der Netzwerkarbeit

Modul 7 | Verankern: Strategie und Praxis verbinden

03.12.2026 | 09:00 – 13:00 Uhr

- Von der Theorie zur Praxis
- Verankerung in lokalen Engagementstrategien
- Erste Schritte und konkrete Pläne

Referent*innen

Frank Braun | TÜREN ÖFFNEN Nürnberg
Karoline Deißner | Landeshauptstadt Wiesbaden
Nadine Hasslöwer und Meike Hornbostel |
ISI Institut für soziale Innovation Düsseldorf
Andreas Kersting | Staatskanzlei Nordrhein-
Westfalen
André Koch-Engelmann | UPJ
Charlotte Müller | Bürgerstiftung Dresden
Christine Probst | Freiwilligenzentrum Offenbach
Simon Probst | UPJ
Kathrin Rieck | Bürgerstiftung Braunschweig
Jürgen Rohleder | Universitätsstadt Tübingen
Christine Sattler | Freiwilligen-Agentur
Halle (Saale)
Iris Straßer | Netzwerk Verantwortung zeigen!
Klagenfurt (Österreich)
Katrin Vogelbacher-Bareißen | mehrwert Agentur
für Soziales Lernen Stuttgart
Bodo Wannow | UPJ
Sebastian Westphal | Ehrenamtsagentur
Gelsenkirchen



Teilnahme und Anmeldung

Der Online-Kurs findet über Zoom statt. Die Teilnehmenden erhalten die Zugangsdaten zum jeweiligen Zoom-Meeting rechtzeitig vor Kursbeginn.

Um am Online-Kurs teilnehmen zu können, müssen die Interessierten sich anmelden.

Hier geht es zur Anmeldung:

<https://pretix.eu/upj/qualikurs-nrw26>

Weitere Informationen und Kontakt

UPJ e.V. | Bodo Wannow

Brunnenstr. 181
10119 Berlin

T: +49 (0)30 2787406-20

E-Mail: bodo.wannow@upj.de

Finanziert durch:

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen

